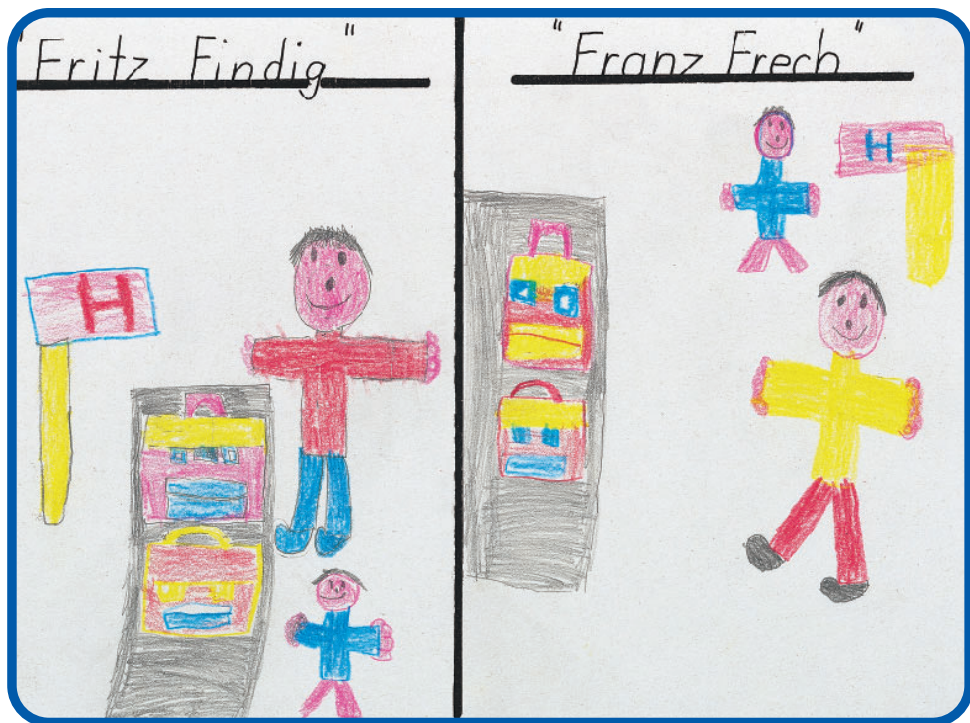


Mit dem Schulbus sicher ans Ziel

Eine Lesegeschichte mit Fritz Findig und Franz Frech



Eine Initiative des Elternbeirats
mit Bildern von Schülern der Grundschule Ichenhausen

An die Eltern

Hinweise für das richtige Verhalten im Schulbusverkehr

Die Erstklässler sollten immer als erste in den Bus einsteigen, da die vorderen Sitzreihen für sie reserviert sind. Gibt es eine zweite Haltestelle, muß darauf geachtet werden, daß auch für die Erstklässler noch freie Plätze im vorderen Bereich vorhanden sind.

Die Schüler sollten immer alle Sitzplätze nutzen und gegebenenfalls zu dritt in einer Bank sitzen. Leider kommt es immer wieder vor, daß im vorderen Bereich des Busses reges Gedränge herrscht, während im hinteren Teil leere Sitzplätze vorhanden sind.

Die Treppen für Ein- und Ausstieg an allen Türen des Busses müssen immer freigehalten werden.

Wenn der Bus stark abbremsen muß besteht Verletzungsgefahr. Jeder Schüler, der im Gang oder im Drehkranz des Gelenkbusses steht, sollte sich deshalb an einem Kinderhaltegriff oder an einer Haltestange festhalten.

Jeder Schüler muß seinen Fahrausweis so aufbewahren oder anbringen, daß er ihn möglichst schnell zur Fahrkartenkontrolle bereit halten kann, um so einen reibungslosen und schnellen Ablauf zu ermöglichen.

Wenn ein Schüler seinen Fahrschein nicht findet oder zu Hause vergessen hat, hat der Busfahrer das Recht (weil Liniendienst), die Beförderung zu verweigern.

Der Busfahrer hat das Recht, für alle genannten Punkte bei Nichteinhaltung die Schüler im gemäßigten Ton zurechtzuweisen. Wer den Anweisungen nicht Folge leistet, wird namentlich vom Busfahrer notiert und je nach Bedeutung des Vorfalls der Schulleitung gemeldet. Schließlich ist der Busfahrer für die Schüler, deren sicheren Transport und für seinen Omnibus verantwortlich.

Der Busfahrer wird ausdrücklich gebeten, die Abfahrtszeiten genau einzuhalten.

Die Mütter oder Väter der Busaufsicht sind ebenfalls berechtigt, im Bus für Ordnung zu sorgen, wenn ältere Schüler auf den vorderen Plätzen sitzen oder eine ganze Bank für sich alleine in Anspruch nehmen. Wir appellieren an das Verständnis und an die Toleranz der größeren Schüler. Schließlich sollen alle Kinder und sonstige Busfahrgäste sicher ans Ziel kommen.

5

Beim Aussteigen

Geschafft! Der Busfahrer hat dich sicher heimgebracht. Jetzt mußt du nur noch aussteigen!



*Fritz Findig
meint:*

Der Busfahrer
freut sich gewiß
über ein
freundliches
„Tschüs“!

Der Bus bleibt stehen.
Jetzt darfst du aussteigen.

Auf der Ausstiegstreppe nicht
drängeln.

Nicht um den Bus herum auf
die Straße rennen.



4

Während der Fahrt

Hilf dem Busfahrer bei seiner Arbeit.
Lenke den Busfahrer nicht vom Verkehr ab.



Fritz Findig meint:

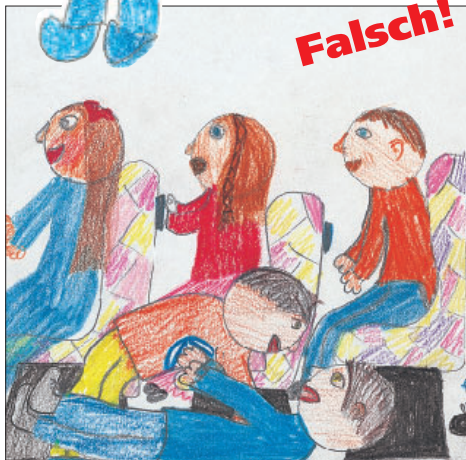
Im Bus setze ich mich hin.
Schon bald bin ich sicher am Ziel.

Gut festhalten! Der Busfahrer muß vielleicht stark bremsen!

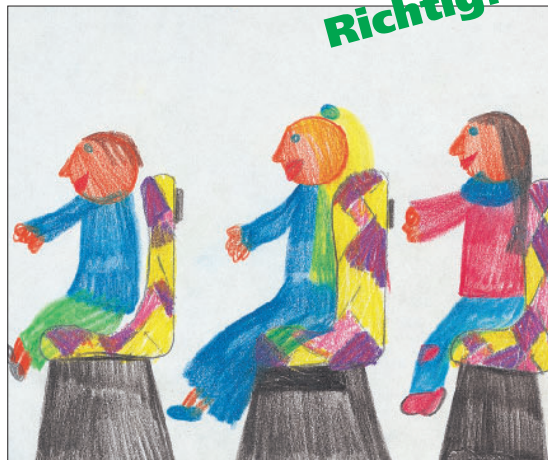
Nicht auf die Schutzstangen im Drehkreuz des Gelenkbusses sitzen.

Nicht raufen. Der Busfahrer will dich sicher nach Hause bringen.

Höre auf den Busfahrer!



Falsch!



Richtig!

1

Vor der Fahrt

Es ist es sehr wichtig, daß du deine Fahrkarte dabei hast.

Fritz Findig meint:

Während ich auf den Bus warte, suche ich nach meiner Fahrkarte!

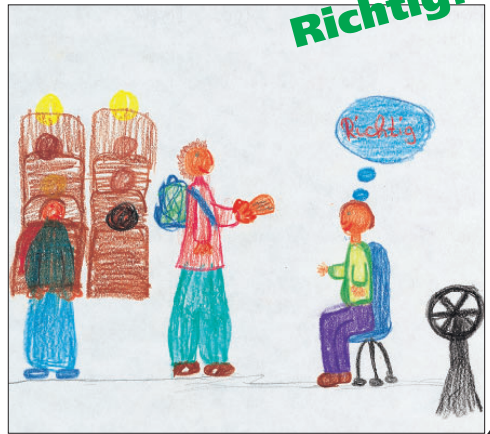
Halte beim Einstieg deine Fahrkarte bereit, damit du sie dem Busfahrer zeigen kannst.

Wenn du deine Fahrkarte vergessen hast, dann sag dem Busfahrer bescheid. Das nächste Mal hast du sie dann bestimmt dabei!

Falsch!



Richtig!



2

An der Bushaltestelle

Wenn wir einige Regeln beachten, kommen wir alle sicher zur Schule und wieder nach Hause.



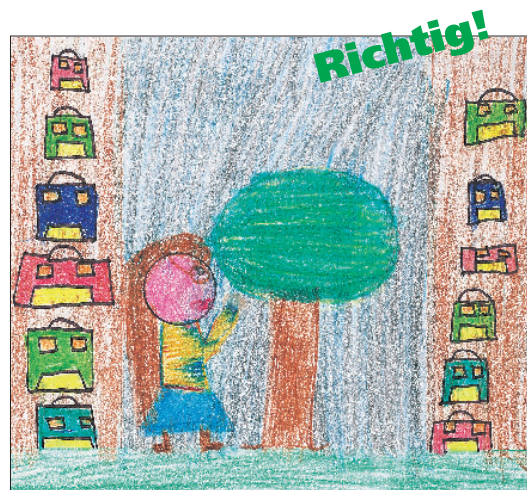
Fritz Findig meint:

Vorne steigen die Kleinen ein, die Großen müssen hinten rein.

Stehe nicht zu nahe am Straßenrand.

Stelle deinen Schulranzen in die richtige Reihe. Die ersten und zweiten Klassen am vorderen Eingang, die anderen Klassen am hinteren Eingang.

Wenn der Bus kommt, bitte nicht schubsen oder drängeln.



3

Beim Einsteigen

Nehme dir beim Einsteigen ruhig Zeit. Der Bus fährt nicht ab, bevor alle Kinder eingestiegen sind.

Fritz Findig meint:

Bin ich im Schulbus drin, setz ich mich erstmal hin!

Die vordere Bushälfte ist für die ersten und zweiten Klassen.

Suche dir einen Sitzplatz. Nur wenn wirklich kein Sitzplatz mehr frei ist, kannst du stehen bleiben.

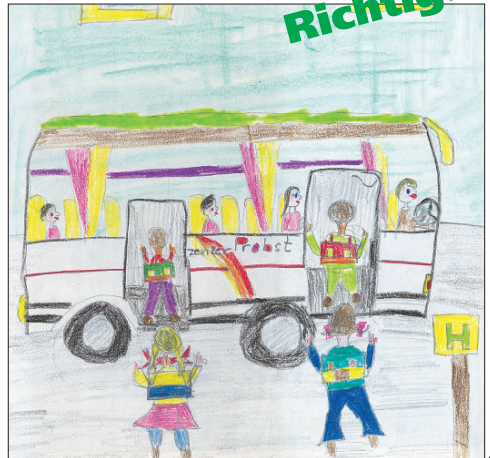
Höre auf die Eltern an der Bushaltestelle.

Halte die Bustreppen beim Ein- und Aussteigen frei.

Falsch!



Richtig!





*Fritz Findig
meint:*

Wenn ihr gut
aufgepaßt habt,
kommt Ihr mit dem
Bus sicher zur Schule
und sicher
nach Hause.

Zeichnungen

Die Zeichnungen dieser Broschüre sind von folgenden Kindern der Grundschule Ichenhausen: Lisa Gingele (1c), Natascha Wegwarth (4a), Nicole Marb (4a), Christina Kirchner (2e), Ulrike Pröbstle (4a), Marina Henkel (4d).

Impressum

VOLKSSCHULE
ich en HAUSEN

GRUNDSCHULE

Elternbeirat der Grundschule
Ichenhausen,
Friedrich-Jahn-Straße 2,
89335 Ichenhausen,
Tel. 08223/2011
Fax 08223/2012

Auflage: 5.000
Preis: 30 Pfennig

Gestaltung/
Produktion:  Ichenhausen
Tel. 08223/90063



*Franz Frech
meint:*

Eigentlich habe
ich mich bisher
ziemlich daneben
benommen.